

Lions Club zu Gast

Bei der Schützengilde in Welzheim

Welzheim (wdt).

Es war ein Nachmittag der ganz besonderen und angenehmen Art. Zu Gast bei der Schützengilde Welzheim war der Lions Club Waiblingen.

Die Lions wollten die in Welzheim professionell betriebene Randsportart Bogenschießen kennenlernen, die Welzheimer Bogenschützen die Faszination ihrer Sportart weitervermitteln. Und so wurde das dreistündige Event zu einer Veranstaltung von beiderseitigem großen Interesse.

Hartfrid Wolff, derzeitiger Vorstand der Waiblinger Lions, hatte die Veranstaltung mit Manfred Baum, dem 1. Vorsitzenden der SGi, vereinbart, über 30 Lions jedes Alters waren der Einladung gefolgt. Baum nahm die Gelegenheit wahr, über die Historie des Vereins und die erfolgreiche Nachwuchsarbeit zu berichten, vermittelte anschließend theoretische Kenntnisse und bat dann an die Schießlinie.

Dass Theorie und Praxis bei dieser technisch anspruchsvollen Sportart eben doch ein ganzes Stück weit auseinanderliegen, wurde rasch klar. Was die Lions dann aber nach einstündigem Üben im nachfolgenden Wettkampf zeigten, war umso erstaunlicher, sowohl beim Nachwuchs als auch in der Gruppe der Erwachsenen. Treffer ins Gold waren am Ende der Trainingseinheit keine Seltenheit mehr.

Für die Lions gab's nach einem spannenden Wettkampf Urkunden und Edelmetall, für die SGi einen hochwertigen Bogen für den SGi-Nachwuchs. Hartfrid Wolff überreichte Manfred Baum das neue Sportgerät, das die SGi zielgerichtet für die Nachwuchsförderung einsetzen kann.

Das Fazit des Sportnachmittags: Begeisterung bei den Lions für eine Sportart, die leider nur selten im Mittelpunkt des öffentlichen Sportinteresses steht, Freude bei der Schützengilde, die Interesse am Bogensport wecken konnte und über das Gastgeschenk, das die SGi für die Talentförderung einsetzen wird.



Manfred Baum (rechts) im Gespräch mit Hartfrid Wolff bei der Übergabe des neuen Bogens. Bild: Privat